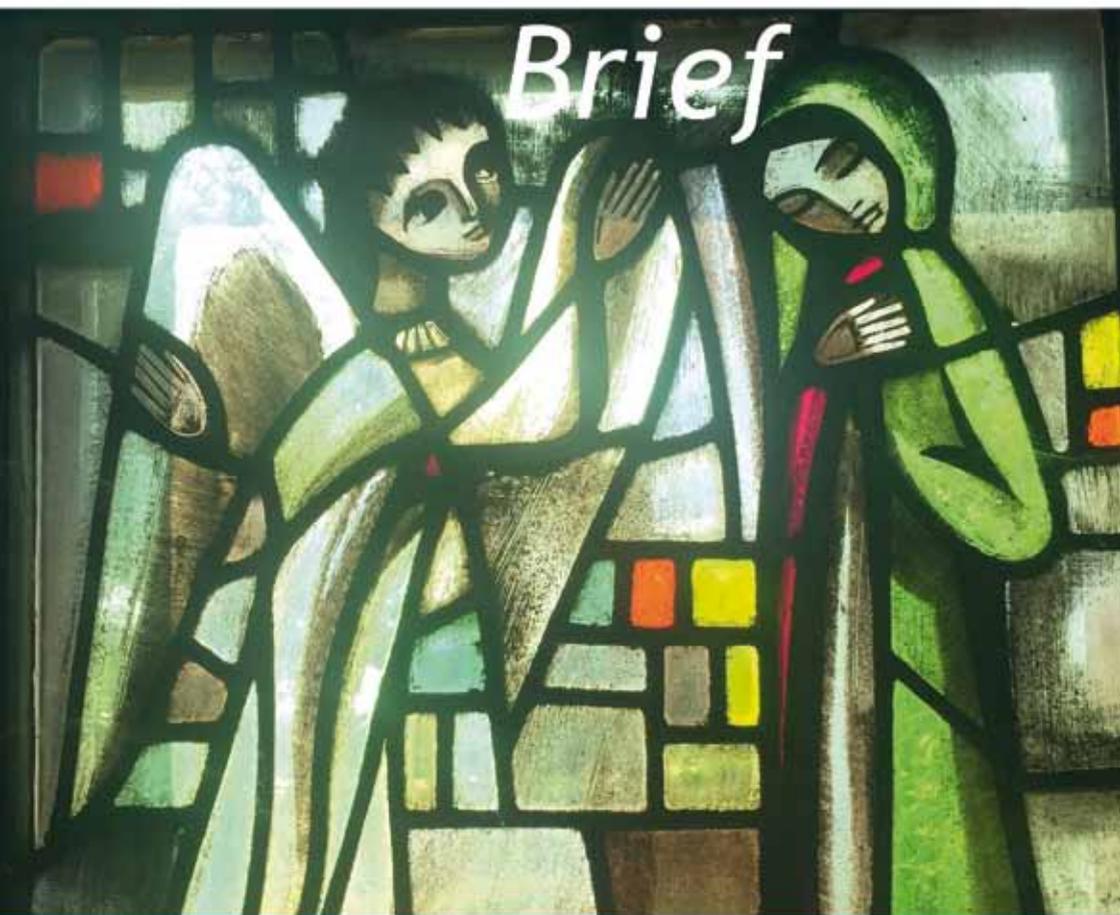


Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden
im Pfarrsprengel
Lambrechtshagen,
Parkentin und Stäbelow



Gemeinde

Brief



Dezember 2022 - Januar - Februar 2023



„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“
(Sach 9,9b)

Ich singe und summe zum Leidwesen meiner Familie gerne vor mich hin. Besonders liebe ich Weihnachtslieder, und zwar zu jeder Jahreszeit, auch im Hochsommer am Strand. In den letzten Tagen hatte ich den Ohrwurm „Wenn Weihnachten ist“. Leider fehlte es mir hier an Text, und ich habe in einem alten Liederbuch nachgeschaut. So lauten die Worte:

„|Wenn Weihnachten ist, :| Bescheret uns der heil'ge Christ./ Und da kriegen wir ne Muh,
/ Und da kriegen wir ne Mäh, /Und da kriegen wir / Die allerschönste Täterätätä, / Eine
Rute, eine Tute, / Ja da kriegen wir / Die allerschönste Täterätätä.“

Seitdem mag ich dieses Lied nicht mehr. Klar, ich bin auch mit dem Glauben an ein Christkind großgeworden und lebe in letzter Zeit zähneknirschend damit, dass viele glauben, Weihnachten hätte in erster Linie etwas mit dem Weihnachtsmann zu tun, obwohl dieser doch erst in den Zwanzigern von Coca Cola erdacht wurde. Aber dass Jesus Christus zu einem putzigen Engelchen wird, das bunte Geschenke von Haus zu Haus trägt, wie in diesem Lied, damit kann ich nicht leben. In Wirklichkeit geht es um unendlich viel mehr. Darum, dass Gott zu uns kommt, um die Welt und die Menschen vor dem Bösen zu retten. Als Menschenkind wird er geboren, weil Gott uns so nahe kommen will, wie es nur geht. Jesus ist eben kein Engelchen, sondern ganz ein Mensch. Und er kommt weiterhin zu uns, ist weiterhin bei uns, wie es in einem viel schöneren Weihnachtslied heißt: „Alle Jahre wieder kommt das Christuskind....., steht auch mir zur Seite, still und unerkant, dass es treu mich leite, an der lieben Hand.“, darauf macht uns die Adventszeit aufmerksam. Und wir Christen glauben auch, dass er noch einmal ganz in diese Welt kommen wird. Am Ende aller Tage, als der Herr über diese Welt, als ihr Retter, wie es bei Matthäus heißt. Wir sollten dankbar sein, dass Gott Mensch wurde. Wir sollten dankbar sein, dass er auch weiterhin an unserer Seite ist, als Weggefährte, als Ratgeber, als einer, der uns leitet. Und wir sollten uns darauf vorbereiten, dass das, was wir kennen, noch nicht alles ist, dass Jesus Christus als Herr und König wiederkehrt. Indem wir auf ihn hören, indem wir in unserem Leben seine „liebe Hand“ greifen, damit wir gerettet werden. Nicht, indem wir ihn zu einem niedlichen Gabenlieferanten machen, nicht, indem wir das Fest des Weihnachtsmannes feiern.

Einen gesegneten Advent wünscht Ihnen

Ihre Pastorin Susanne Jürgens



Gottesdienstkalender

Alle Termine unter Vorbehalt!

Bitte beachten Sie Aushänge und Informationen in der Presse.

<i>Dezember</i>	Sonntag, 11.12.2022	3. Advent	10 Uhr 14 Uhr	Lambrechtshagen Stäbelow	Pn. Jürgens Pn. Jürgens
	Sonntag, 18.12.2022	4. Advent Krippenspiel	10 Uhr	Parkentin	Dünker-Nestler Rogalski
	Samstag, 24.12.2022	Heiligabend	14 Uhr 17 Uhr 22 Uhr	Lambrechtshagen Lambrechtshagen Lambrechtshagen	Krippenspiel Christvesper musikalische Andacht
	Montag, 26.12.22	2. Weihnachts- feiertag	14 Uhr	Stäbelow (mit Chor)	Pn. Jürgens
	Samstag, 31.12.22	Altjahresabend	14 Uhr 17 Uhr	Stäbelow Parkentin	Pn. Jürgens Pn. Jürgens
<i>Januar</i>	Sonntag, 8.01.2023	1.Sonntag nach Ephiphantias	10 Uhr	Parkentin	Pn. Jürgens
	Sonntag, 15.1.2023	2.Sonntag nach Ephiphantias	10 Uhr 14 Uhr	Lambrechtshagen Stäbelow	Pn. Jürgens Pn. Jürgens
	Sonntag, 22.01.2023	3.Sonntag nach Ephiphantias	10 Uhr	Lambrechtshagen	Pastor M. Reis
	Sonntag 29.1.2023	letzter Sonntag nach Ephiphantias	14 Uhr	Lambrechtshagen Neujahrsempfang Einführung des neuen KGR mit Jagdhornbläsern	



Gottesdienste/Jahreslosung

Februar	Sonntag, 5.2.2023	Septuagesimä	10 Uhr	Parkentin Einführung KGR	Pn. Jürgens
	Sonntag, 12.2.23	Sexagesimä	10 Uhr 14 Uhr	Lambrechtshagen Stäbelow	Pn. Jürgens
	Sonntag, 19.2.23	Estomihi	10 Uhr	Lambrechtshagen	Pastor i. R. K. Frenzel (angefragt)
	Sonntag 26.2.23	Invocavit	10 Uhr 14 Uhr	Lambrechtshagen Stäbelow	Pn. Jürgens Pn. Jürgens



Die Jahreslosung 2023

In dieser Grafik richtet Stefanie Bahlinger unseren Blick auf dieses Häufchen Elend. Hagar kauert zerstört am Boden im Wüstensand. Die Künstlerin holt sie aus ihrem Schattendasein. Senkrecht von oben leuchtet es auf sie herab. Noch durchdringt es nicht das Dunkel ihrer Verzweiflung. So vergräbt sie ihr Gesicht in den Händen und weint. Leise nähert sich ihr eine blaue Gestalt und berührt sie. Zwei Personen sind im Hintergrund der Grafik – vermutlich sind es Abram und Sarai. Nur schemenhaft gemalt dominieren sie die rechte Bildhälfte. In warme rotorange Töne getaucht setzen sie sich ab von dem zarten Grün und Blau der linken Bildhälfte. Bedeuten die Grün – und Blautöne, dass neuer Lebensmut und Hoffnung in ihr wachsen?

Hagar ist die erste Frau in der Bibel, die Gott durch seinen Boten persönlich anspricht, sie ist die erste

Frau, die eine Segensverheißung erhält: „Und der Engel des HERRN sprach zu ihr: Ich will deine Nachkommen so mehren, dass sie der großen Menge wegen nicht gezählt werden können. In der Begegnung mit dem Boten Gottes erfährt sie Gott selbst und kommt zu der Erkenntnis: Und sie nannte den Namen des HERRN, der mit ihr redete: Du bist ein Gott, der mich sieht.“ (Gen. 16, 13) Diese Erkenntnis richtet sie auf und verwandelt sie von der Dienerin zur von Gott angesehenen und gesegneten Hagar. Gott sieht sie nicht nur, sondern hat auch ihr Elend gehört. Nachzulesen in Genesis 16, 1-16.





Die Fastenaktion der evangelischen Kirche 2023

LEUCHTEN! Sieben Wochen ohne Verzagttheit

Am Aschermittwoch, dem 22. Februar 2023, beginnt die aktuelle Fastenaktion der evangelischen Kirche „7 Wochen Ohne“. Sie steht unter dem Motto „LEUCHTEN! Sieben Wochen ohne Verzagttheit“.

In Krisenzeiten braucht es Mut und Zuversicht. Die evangelische Fastenaktion 2023 lädt ein zum Leuchten.

Sie will Hoffnung machen, das Licht zu sehen; und sie möchte die Sehnsucht nach Frieden lebendig erhalten. Ralf Meister, Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“ gibt in seinem Geleitwort im Fastenkalender zu bedenken: „In den sieben Fastenwochen geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir Helligkeit bringen? ... Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns Tag für Tag zu neuen Erfahrungen.“ Seit 1983 lädt „7 Wochen Ohne“ – in den Wochen vor Ostern Menschen aller Altersgruppen ein, den Blick auf den Alltag zu verändern: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe. Wer mitmacht, ist Teil einer großen 7 Wochen Ohne-Community und kann sich mit anderen austauschen. Die Fastenaktion wird mit einem Gottesdienst eröffnet am Sonntag, 26. Februar 2023, 9:30 Uhr, in der Kirche St. Ansgar in Oldenburg. Das ZDF überträgt live.

Die anspruchsvoll gestalteten Tageswand- und Tischkalender der edition chrismon bilden Mittelpunkt der Aktion und begleiten die Teilnehmenden durch die Fastenzeit und die Ostertage. Mit sieben Wochenthemen wird durch die Aktion 2023 geführt: „Licht an!“, „Meine Ängste“, „Was mich trägt“, „Und wie ich strahle!“, „Wir gehen gemeinsam“, „Durch die Nacht“ und „In den Morgen“. Weitere Informationen beispielsweise zum Eröffnungsgottesdienst, zu den Fastenmails oder zum Bibliolog auf: www.7-wochen-ohne.de
Anmeldung für den Newsletter auf der oben genannten Internetseite.

Passionsandachten in unseren Kirchen dazu sind am :

- | | | |
|-------------|-------------------------------------|----------------------------------|
| 22. Februar | in Lambrechtshagen | Pastorin Jürgens |
| 08. März | in Parkentin | Gemeindepädagoge Rogalski |
| 22. März | in Stäbelow | Gemeindepädagogin Dünker-Nestler |
| 06. April | in Lambrechtshagen (Gründonnerstag) | Pasorin Jürgens |





Seniorenkreis Stäbelow

Der Seniorenkreis Stäbelow trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus Stäbelow. Termine : 3.01.2023, 7.02.2023 (Ausnahme im Dezember siehe Extrabeitrag)

Seniorenkreis Parkentin

Der Seniorenkreis Parkentin trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus Parkentin. Termine : 10.01.2023, 14.02.2023 (Ausnahme im Dezember siehe Extrabeitrag)

Seniorenkreis Lambrechtshagen

Der Seniorenkreis Lambrechtshagen trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Begegnungshaus Lambrechtshagen. Termine: 4.01.2023, 1.02.2023

Redaktion Gemeindebrief

Alle Beiträge und Veranstaltungen bitte bis zum 8. November an kerstin.duenker-nestler@elkm.de senden.

Redaktionstreffen 16.02.2023, um 8.30 Uhr im Gemeindehaus Parkentin



Kreativ-Kreis

In einem kleinen feinen Kreis sind die ersten kreativen Dinge entstanden, jedoch freue ich mich über mehr Beteiligung. Ich denke, es lässt sich einfacher teilnehmen, wenn man über das Thema des Abends informiert ist. Kerstin

Nächster Termin:

Wir gestalten mit Stempel- und Stanztechnik

Weihnachtskarten (Material liegt bereit)

Termin 1. Dezember von 18.30 bis 21 Uhr im Gemeinderaum Parkentin

Weitere Termine sind dann in der vorrösterlichen Zeit und werden im nächsten Gemeindebrief mitgeteilt.



Adventsfeier der Senioren



Wir, die Begegnungst tte „L tt Eck“, möchten die besinnliche Vorweihnachtszeit nutzen, um in weihnachtlichem Ambiente einige schöne Stunden mit Ihnen, der Kirchengemeinde Stäbelow und Parkentin, zu verbringen.

Wir laden Sie ganz herzlich zum 13.12.2022 um 11.30 Uhr zu einem gemütlichen Adventsbrunch im Gemeindehaus Stäbelow ein.

Jede/r kann zum Gelingen etwas beitragen. Mitfahrgelegenheiten können unter der Tel. 038207-70804 abgesprochen werden.

Herzlich Willkommen!

Ihre Rita M ller, Leiterin der Begegnungst tte „L tt Eck“

Gesprächskreis in Parkentin

Jeweils um 19:30 Uhr laden wir herzlich zum Gesprächskreis in die Winterkirche ein.



26. Januar 2023 Das Buch Esther

23. Februar 2023 Braucht die Gesellschaft Religion?

Der Filmabend im Gemeinderaum

Herzliche Einladung zum Filmabend mit Thema. In netter Runde, bei z. B. einem Glas Wein und einer Brezel, zeigen wir einen Film, über den man im Anschluss gerne ins Gespräch kommen kann. **Start 19.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr.** Bitte Aushänge beachten!

Termin in Parkentin:
7.12. Film: Frere Roger und Taize

Termin in Lambrechtshagen
21. 02. Film:   la carte! Freiheit geht durch den Magen



Das Schönste am Heilig Abend ist Freude anderer

Das beste Geschenk für sich ist es, andere glücklich machen zu können.

Konfirmanden packen Nikolausüberraschung

Wie in den letzten Jahren packen auch in diesem Jahr unsere Konfirmanden eine Nikolausüberraschung für bedürftige Kinder. Am 1. Dezember werden die Tüten mit kleinen Gaben gepackt, und am 5. Dezember gehen sie auf die Reise nach Dierkow. Bei dem Verein „Wohltat e.V.“ werden sie dort zum Nikolaustag verteilt und zaubern hoffentlich ein Lächeln auf die Gesichter. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender!



Bild Bella H. auf Pixabay



Weihnachtspäckchen für Gefangene in der JVA Waldeck

Die Gefangenen in der JVA Waldeck dürfen keine Pakete (weder zu Weihnachten noch zum Geburtstag) von Angehörigen erhalten. Die Gefängnisseelsorge in der JVA hat für Weihnachten eine Ausnahmegenehmigung für diese anonyme Spendenaktion erhalten. Diese Aktion ist ein Zeichen für die Inhaftierten, dass sie trotz ihrer Taten, Urteile und Strafen nicht vergessen sind. Die Gefängnisseelsorge freut sich, wenn sie die Päckchen- oder

Geldspendeaktion unterstützen. Die Päckchen werden von den Seelsorgern am 24. Dezember persönlich überreicht. In den Päckchen dürfen originalverpackter Kaffee, Tee, Tabak oder auch Süßigkeiten, Gebäck und Hygieneartikel (kein Alkohol oder Spraydosen) sein. Gerne darf eine Grußkarte ohne persönliche Angaben wie Adresse, Telefonnummer oder E-Mail beigelegt werden. Keine Kerzen, Alkohol, Drogen oder Medikamente, Feuerzeuge, Streichhölzer, verderbliche Lebensmittel und brennbare Flüssigkeiten.

Die Päckchen bitte bis zum 15. Dezember abgeben bei Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kessin, Neubranger Straße 5, 18196 Kessin, weitere Abgabeadressen bitte erfragen.

Für eine finanzielle Unterstützung können Sie Ihre Spende überweisen:

Nordkirche Hauptbereich 2, IBAN DE64 5206 0410 5606 5650 00, Verwendungszweck: 21093000 Weihnachtsspende JVA Waldeck



Ausblick auf Weihnachten 22...

und Rückblick auf Weihnachten vergangener Jahre, als wir beim Glockenläuten in wehmütiger Erinnerung an eine herzerwärmende Christvesper mit kalten Füßen - eine flackernde Kerze in den klammen Fingern - draußen im Schnee an kalter Scheunenwand standen und mühsam versuchten, zum Keyboard ein paar Weihnachtslieder gegen den eisigen Wind anzusingen. Oder als wir anstelle der Christvesper die Türen der Kirche vorne und hinten öffneten, die Leute mit Maske hindurch eilten, um dabei einen Blick auf die Krippe zu werfen und trotz Pudelmütze vielleicht ein paar Töne der Orgel mitzukriegen... Was waren das doch für bescheidene Zeiten, und was tat man nicht alles, um es für Herz und Seele wenigstens ein bisschen weihnachtlich werden zu lassen. Und trotzdem hatte man keinen Grund, undankbar zu sein, sind doch unsere „Probleme“ gegen die von Millionen Menschen in vielen Teilen der Welt, denen in großer Not und existentieller Bedrohung das Singen längst vergangen ist (wenn es denn nicht gar verboten ist und bestraft wird), verschwindend klein. Umso ungetrübter erinnert sich mancher angesichts der erschütternden Weltlage deshalb vielleicht der schönen traditionellen Gottesdienste am zweiten Weihnachtstag in Stäbelow. Denn da gab es Licht, Wärme, Chor, Orgel und sangesfreudige Gemeinde...

Singegottesdienst am 2. Weihnachtstag 14 Uhr in der Kirche Stäbelow



Einladung

Selbsthilfegruppe Parkinson Treff
Parkentin und Umgebung

„Wohlfühlen und leichter Leben, Neugierig bleiben und nachfragen.“

Betroffene, Angehörige und Interessierte, sowie Freunde, Bekannte, Nachbarn und Verwandte sind zu einem entspannten Gespräch in netter Atmosphäre herzlich eingeladen,

Die Treffen finden jeden 1. Donnerstag In der Pfarrscheune, 18209 Parkentin

Kontakt: Beate Harke | Mobil 0174/3182087

Hinweis von Dezember 2022 bis April 2023 mit geänderter Zeit: **Beginn 14.00 Uhr**

Das Programm für das Jahr 2023 wird spannend.



Ein Gemeindebrief für zwei Gemeinden

Die Kirchengemeinden Lambrechtshagen und Parkentin sind jetzt ein Kirchsprengel. Das heißt, die Kirchengemeinden bestehen mit ihren Kirchengemeinderäten weiter, aber es ist nun eine Pastorin für beide Gemeinden zuständig. Beide Gemeinden laden deshalb zu ihren Gottesdiensten und Veranstaltungen die jeweils andere ein. Damit ergeben sich außerdem in der Arbeit der Gruppen (Konfirmanden, Christenlehre, Krabbelgruppe ...) viele Gemeinsamkeiten. Das führt nun der Einfachheit halber zur Zusammenlegung der Gemeindebriefe. Sie finden in diesem ersten gemeinsamen Brief also viel mehr Inhalt als gewohnt. Lassen Sie sich einladen, die jeweils andere Kirchengemeinde kennenzulernen und machen Sie sich einmal auf den Weg in die Nachbarschaft! *Bodo Pasternack*

Ein bunter Bauwagen in Parkentin

In der Woche vor Weihnachten steht ein bunt bemalter Bauwagen in der Kirchengemeinde Parkentin auf dem Pfarrhof. Dieser darf gerne nach Absprache auch von der Kita oder Hort/Schule genutzt werden.

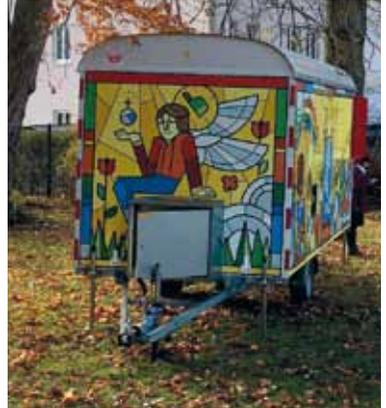
Der Bauwagen beinhaltet verschiedene Materialien. Im Bauwagen zu finden sind im Hinblick auf das große Taizétreffen in der Hansestadt Rostock derzeit auf das Thema Taizé ausgerichtetes Material. Enthalten sind Liederbücher, zwei



Taizéhocker, Kerzen, Tücher, Taizésegel, Stativ für das Segel, Taizékreuz, fertige Andachtsimpulse, CD, Lautsprecherbox und Mikro, Popcornmaschine, ein Tischkicker und noch vieles mehr.



Vorstellbar ist auf das große Taizétreffen in Rostock einzustimmen aber auch mit Kindergruppen Spiele-Nachmittage oder zum Basteln den Wagen zu nutzen. Sprechen Sie uns gerne an. (GemeindepädagogInnen Kontakt siehe Rückseite). Wir selbst planen ein Treffen für Jugendliche und wollen ihn auch für die Kinderkreise nutzen. Auch sind wir dabei einen Termin für eine Taizé-Andacht mit einem Kollegen auf den Weg zu bringen. Nähere Informationen werden zeitnah in unseren Schaukästen oder durch Plakate erfolgen.



In der Kirche Stäbelow brennt wieder Licht

Die Beleuchtung in der Kirche Stäbelow ist in die Jahre gekommen. Im Herbst dieses Jahres fielen einige Lichtquellen aus.

Dank dem Elektromeister Herrn Peter und dem Leiter des Heimatvereins Stäbelow, Herrn Zschoch, wurde der Schaden schnell behoben.

Vielen Dank für die schnelle Hilfe.

Marita Fähnrich

Der Kirchengemeinderat Parkentin/Stäbelow

Reinigung der Kirchenfenster Lambrechtshagen

Danke an die Firma Klaro Glas- und Gebäudereinigung für die großzügige und kompetente Unterstützung bei der Reinigung der Kirchenfenster.



DER ADVENTSKOFFER

Stellen Sie sich vor: Maria und Joseph klingeln an Ihrer Tür und bitten um Obdach für eine Nacht! Was so seltsam klingt, ist Wirklichkeit. Ein „Adventskoffer“ ist in unserer Kirchengemeinde unterwegs. Wie läuft das? Ab dem 1. Dezember geht der Koffer auf Reisen, wer den Koffer hat, beherbergt Joseph und Maria für eine Nacht und gibt ihn dann an Freunde, Nachbarn oder Bekannte weiter, die ihn dann wiederum nach einer Nacht auch weitergeben. In dem Koffer befindet sich ein Hinweisblatt, das Ihnen Anregungen gibt, was Sie mit Joseph und Maria machen können. Darüber hinaus liegt ein Tagebuch dabei, dessen leere Seiten gefüllt werden sollen. Schreiben, malen, dichten Sie Ihre Gedanken in das Tagebuch hinein. Teilen Sie uns Ihre Wünsche zu Advent und Weihnachten mit, ihre Hoffnungen, Ihre Sehnsucht. Das Tagebuch geht im Koffer mit, bis es Weihnachten wird. So wird es vielen weiteren Gastgebern und Lesenden Freude machen. Das Wagnis dabei ist, dass wir Joseph und Maria für einen Moment zu uns sprechen lassen.

Vielleicht schaut Gott auf Sie herab und freut sich über ihr offenes Haus, ihre offene Tür und ihr offenes Herz. Das Ziel ist, Maria und Joseph sollen an 24 Tagen und Nächten Aufnahme finden, um dann am 24. Dezember zurück in die Kirche zu kommen, rechtzeitig zum Weihnachtsfest. Denn ohne sie kann es einfach nicht Weihnachten werden. Und ob Weihnachten wird, und wir uns für das Licht Gottes öffnen, das liegt immer wieder auch an uns! Wir bitten, den Koffer am 23. Dezember zurück ins Pfarrhaus der Evangelischen Lutherischen Kirchengemeinde Parkentin oder nach Lambrechtshagen ins Pfarrhaus zu Pastorin Jürgens zu bringen (gerne auch einfach im Foyer abstellen, wenn niemand vor Ort sein sollte. Falls jemand Schwierigkeiten hat den Koffer weiterzugeben, gerne auch bei den GemeindepädagogInnen anrufen, wir holen den Koffer ab und leiten ihn weiter.

(Kontakt siehe Rückseite)

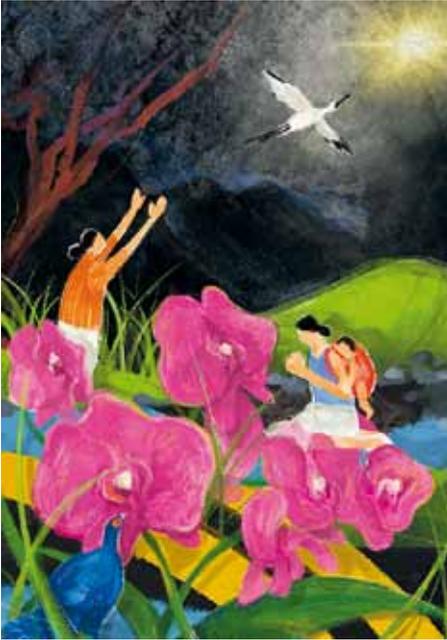


Wir freuen uns schon sehr auf ein prall gefülltes Tagebuch mit den verschiedensten Eindrücken, die dann im Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag öffentlich zu sehen sind anschließend im Foyer des Pfarrhauses Lambrechtshagen zur Ansicht ausliegen.

Herzliche Grüße die
GemeindepädagogInnen und
Pastorin Jürgens



Glaube bewegt



Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. **Am Freitag, den 3. März 2023**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im

Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Spiritualität und Traditionen spielen eine wichtige Rolle.

Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen.

Denn: „Glaube bewegt“!

Wir feiern den WELTGEBETSTAG am Freitag, dem 3. März 2023 in Parkentin um 18.00 Uhr im Gemeindehaus.



Ein Dankeschön von Herzen

Am Sonntag, den 02. Oktober 2022, wurde in der Parkentiner Kirche der Erntedankgottesdienst gefeiert. Für mich wird dieser Tag immer etwas Besonderes sein. War es doch der Tag, an dem ich in die evangelische Gemeinde eingeführt wurde. Die neue Pastorin Susanne Jürgens vollzog diese meine Einführung mit einer liebevollen Zeremonie. Mittendrin ging Sie einen Schritt auf mich zu, um mir die Hände auf den Kopf zu legen, und flüsterte: „Meine Arme sind zu kurz!“



Ich hatte mir das schöne Lied „Lobe den Herr, meine Seele...“ gewünscht. Während der Chor unter der Leitung von Manfred „Manni“ Oergel anstimmte und sang (mein Mann und ich hatten uns dazu gestellt und sangen mit), gingen meine Gedanken zu dem vor kurzem verstorbenen Wilfried Degner. Es war auch sein Lieblingslied und er war in diesem Moment unter uns.

Ich bin sehr dankbar, dass ich ihn kennenlernen durfte. Er war ein herzlicher und liebenswerter Mensch. Er hat meinen Mann und mich vor dem Gottesdienst immer freundlich begrüßt. Genau vor einem Jahr bei dem in Stäbelow stattgefundenen Erntedankgottesdienst ergab es sich, dass Wilfried zum Ende dazu aufrief, von den Erntefrüchten, mit welchen der Altar geschmückt war, reichlich mit nach Hause zu nehmen.

Er kam mit einer großen Tasche auf mich zu und übergab sie mir mit den Worten: „Das sind rote Kartoffeln aus meinem Garten, die müsst ihr unbedingt probieren!“ Sie waren tatsächlich sehr lecker, und ich musste lächeln, während wir weiter sangen ... „was er dir Gutes gegeben, Seele vergiss es nicht, Amen.“ Wie diese schmackhafte Kartoffelsorte hieß, habe ich leider vergessen ... ;-)

Ein Dankeschön an Pastorin Jürgens für die Einführung in die Gemeinde. Ein besonderes Dankeschön an den Chor und Manni Oergel für die Unterstützung. Ein herzlicher Dank an Probst Fey. Meine Familie war in Gedanken bei mir und als Bild in meiner Jackentasche.

„Tage später erfuhr ich, wie nah Glück und Leid zusammenliegen. An diesem Tag verlor ein Landwirt, aus der Nachbargemeinde sein Leben. Mein Mitgefühl gilt seiner Familie“

@ beateharke2022



Das WIR in unserer Gemeinde

Auf den Sendern der ARD gab es vor kurzem eine Themenwoche, in der auf unterschiedlichste Weise nach dem WIR in unserer Gesellschaft gefragt wurde. In dem Zusammenhang wurde auch erfragt, in welchen Zusammenhängen die Menschen am meisten ein WIRgefühl haben. Die Kirche stand danach an letzter Stelle. Das gab mir zu denken.

Ein gemeinsames Wir braucht wohl immer mehr, als nur ein momentanes Interesse. Es braucht auch eine gemeinsame Aufgabe und gemeinsames Tun. Als Kirchengemeinde hält uns darüber hinaus unser gemeinsamer Glaube zusammen. Er hält auch dann zusammen, wenn wir uns aneinander geärgert haben, wenn uns etwas nicht gelingt, wenn wir scheinbar zu unterschiedlich sind. Wir wissen ja, Gott hat selbst diese komische Type von nebenan genauso mit einer Würde ausgestattet wie mich. Es ist tatsächlich verrückt: Wir leben als Amnestierte zusammen und keiner kann gegenüber dem anderen mit einer weißen Weste auftrumpfen.

Diese Grundeinsicht versuchen wir in vielen Gruppen und Grüppchen zu leben. Es wäre doch noch schöner, wenn sich da kein starkes WIRgefühl einstellen würde. Denken Sie nur an Kinder- und Jugendgruppen, an Seniorenkreis und Kirchengemeinderat, an Gottesdienstgemeinde und Reinemachtrupp, an Redaktionskreis und Friedhofseinsätze, an Gesprächskreis und Gemeindebriefausträgerinnen, an Bauhelfer und den Kirchenchor, der eine Katastrophe wäre, wenn es dort kein WIR gäbe.

Theologisch gesehen steht unsere Gemeinde unter einem Anspruch Gottes und zugleich unter seinem Zuspruch. Seit unserer Taufe sind wir lebenslang gemeinsam unterwegs. Insofern ist Gemeinde immer mehr, als nur eine Versammlung von Gleichgesinnten auf Zeit. Die Zusammensetzung von Gemeindegremien und kleinen Aktionsgruppen wechselt; aber sie haben immer einen Auftrag und genügen sich nicht selbst. Wie gut, dass sich in unserer Kirchengemeinde das WIR über Jahrhunderte hin lebendig erhalten hat.



Matthias Kleiminger



Kinder und Jugendliche



Liebe Kinder und Eltern,



wir hatten einen guten Start. In allen Gruppen haben sich Kinder und Jugendliche auf den Weg gemacht. Darüber freuen wir uns sehr. Manche Veranstaltungen können wir jedoch immer nur an einem Standort anbieten, deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns als Eltern unterstützen und Fahrgemeinschaften gründen, wenn es z. B. Kinderkino gibt oder z. B. die Christenlehre nur in Lambrechtshagen stattfindet. Bitte melden Sie sich, wir koordinieren gerne Fahrer und Mitfahrende. Da wir regional arbeiten, kann nicht alles überall stattfinden. Herzliche Grüße Kerstin & Roland

Pfadfinder mit Roland

in Parkentin auf dem Pfarrhof montags von 16.00 bis 17.30 Uhr
für Kinder der 1.-bis 6.Klasse (außer in den Ferien)
Achtung: Beginn im neuen Jahr ab dem 23. Januar

Kindertreff mit Kerstin

in Stäbelow in der Sakristei der Kirche
montags von 16.30 bis 17.30 Uhr für Kinder der 1.-bis 6. Klasse
(eine Raum- und Tagänderung ist in Planung bitte ab Januar Aushänge beachten!)

Kindertreff mit Kerstin und Roland

in Lambrechtshagen im Christenlehrerraum
dienstags von 16.00 bis 17.30 Uhr (außer in den Ferien)
für Kinder von 5 bis 12 Jahren | Achtung: Beginn im neuen Jahr ab dem 17. Januar

Kinderkirche mit Kerstin und Roland

in Satow in der Regel immer der 4. Mittwoch im Monat (18.01. und 22.02.)
von 16.00 bis 18.00 Uhr (außer in den Ferien) Die Gruppen werden nach einem gemeinsamen Start/Impuls in Altersgruppen aufgeteilt.



Adventserlebnis 2022

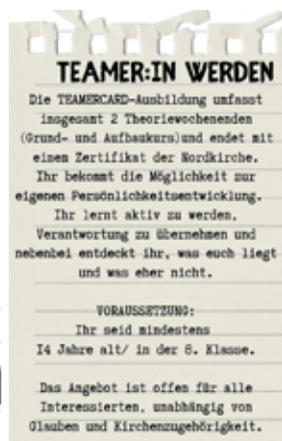
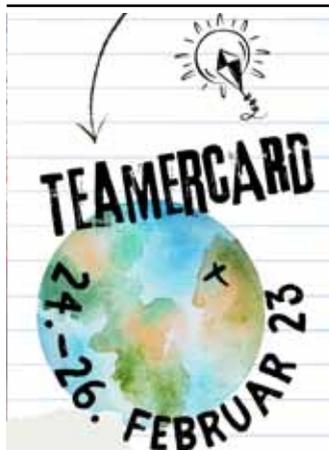


Einige haben beim Weltkindertag bereits unseren Esel Levi kennengelernt. Levi hat sich für alle Kinder in den Kitas und der Grundschule gemeinsam mit den GemeindepädagogInnen etwas ausgedacht.

Wir schenken Euch, liebe Kinder in Kita und Grundschule, ein Heft mit der Weihnachtsgeschichte und jeder Menge Ideen, wie ihr selbst kreativ in dem Heft werden könnt. Solltet ihr kein Heft bekommen haben, kommt gerne in den Gemeindehäusern oder Kirchen vorbei, dort liegen ebenfalls Hefte zum Mitnehmen aus.

Wir wünschen Euch eine gute und besinnliche Adventszeit.

Roland und Kerstin



Anmeldungen über Flyer! Die liegen in den Gemeindehäusern und Kirchen aus

Ankündigung! Sommercamp 2022 geht erneut auf große Fahrt

Damit der Sommerurlaub besser geplant werden kann:

Vom 16 bis 21. Juli 2023 wird wieder für alle Kinder der 1. bis 6. Klasse unsere Sommerfreizeit stattfinden. Wir haben das Jugendgästehaus Graureiher in Nehringen gebucht. Das ist wunderschön gelegen im Trebetal. Wir begeben uns ins Zeitalter der Steinzeit und planen einen Schnupperausflug zu den Alpakas. Natürlich gibt es auch Zeit zum Spielen, Baden und Herumtollen und vielen anderen Aktivitäten. Achtet auf die Flyer, die in den Kirchengemeinden ausliegen.



Kinderfilm-Nachmittag

Wir laden Euch herzlich zu einem Überraschungsfilm mit Popcorn und Getränken ein. Wir treffen uns im Gemeinderaum in Parkentin von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch Kerstin & Roland

Termin: 21.02. in Lambrechtshagen

Herzliche Einladung zur Krabbelgruppe in Lambrechtshagen



In Lambrechtshagen besteht schon seit längerer Zeit eine Krabbelgruppe, die ehrenamtlich und liebevoll von Sabine geleitet wird.

Liebe Eltern aus Parkentin und Stäbelow! Freut Euch bei einer Tasse Kaffee oder Tee, in einem netten Kreis zum Gespräch und Austausch zu kommen. Auch für die Kinder fühlt es sich ganz besonders an, sich auf „Augenhöhe“ zu begegnen und mit allen Sinnen wahrzunehmen. Der

Weg lohnt sich. Herzliche Einladung für Kinder von 0-3 Jahren. Die Gruppe trifft sich donnerstags ab 9 Uhr (außer in den Schulferien) im Begegnungshaus in Lambrechtshagen, Bauernreihe 3. Kontakt über Sabine (Tel. 0176-81454508).

Jugendtreff für Schüler*Innen ab Klasse 7



Es gibt sie, die Jugendlichen in Parkentin und Umland. Einige von Ihnen waren schon da, es dürfen gerne noch mehr kommen. Zu gemeinsamen Gesellschaftsspielen. Von Escape bis Großgruppenspielen ist alles dabei. Lass Dich überraschen.

Die nächsten Treffen finden jeweils am Dienstag, den 13.12.2022 und dem 17.01.2023 von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr statt (Empore Gemeindehaus). Save the Date!!!

Mit alkoholfreien Getränken und Knabberereien. Gerne könnt ihr Euer Lieblingspiel mitbringen. Weitere Termine 28. Februar.



28.01.2023

Save the Date

für Schüler ab Klasse 7
Teilnehmerbeitrag 25 Eur.
Wir besuchen eine
Kultureinrichtung, es
gibt Zeit zur freien
Verfügung.
Für Mittagessen ein
Taschengeld einplanen.
Anmeldungen und
nähere Informationen
über Kerstin und Roland
(Kontakt siehe Rückseite)

JUGEND-TAGESFAHRT

B E R L I N



TAIZÉ 28|12|2022 – 1|1|2023 ROSTOCK

2 m²
gesucht

Das 45. Europäische Jugendtreffen von Taizé findet vom **28.12.2022 bis 1.1.2023** in Rostock und Umgebung statt.



Herzlich willkommen

Gemeinsame Gebete mit dem Vorbereitungsteam:

Jeden Montag, 18.30 Uhr,
Heiligen-Geist-Kirche Rostock
Anschließend Gespräch mit Tee und Keksen.

Täglich von Dienstag bis Samstag,
um 12.30 Uhr, Petrikirche Rostock



2 m² gesucht

Jetzt Gastgeber*in werden!



taizerostock.de

Filme, Flyer, Liedblätter und viele weitere Informationen findest du online!



TAIZEROSTOCK.DE

TAIZÉ
28|12|2022 – 1|1|2023
ROSTOCK

Wir brauchen Euch!

Gastgebende für junge Pilgerinnen und Pilger aus ganz Europa gesucht.

► 2 m² Platz genügen für einen Schlafsack.

www.taizerostock.de
info@taizerostock.de



Winter-Fahrt nach Taizé



Wessen Herz schon in Vorbereitung des Taizé- Jahrestreffens www.taizerostock.de warm wird, wem über das Silvestertreffen der Gemeinschaft von Taizé das Herz entflammt ist, wer voll Sehnsucht an die Stille in der Kirche der Versöhnung oder an Brötchen mit einem Stück Schokolade denkt; der/die ist genau richtig bei der Winterfahrt nach Taizé, an die Quellen des Glaubens. Das Evangelische Kinder- und Jugendwerk der Propstei Rostock, die Kirchengemeinde Bad Döberan, und mehrere Gemeinden aus Rostock und der Region machen sich in der zweiten Winterferienwoche auf den Weg ins frühlingshafte französische Dörfchen Taizé. Wir besuchen die Brüder, die uns den Jahreswechsel 22/23 ganz besonders (haben) werden lassen, in ihrer heimatlichen klösterlichen Gemeinschaft und sind eingeladen, französische und andere Jugendlichen aus ganz Europa kennenzulernen.

Ihr seid zwischen 15 und 30 Jahre alt (Zielgruppe) und habt Lust bekommen, mit auf die Winterfahrt zu kommen? Oder Sie sind über 30 Jahre und haben (vor,) sich besonders während des Treffens (zu)engagiert/en und wollen endlich mal den Ort und den Geist erleben, von dem der Pilgerweg des Vertrauens in die ganze Welt ausstrahlt?

Anmeldungen für die Taizé-Winterfahrt mit folgenden Angaben (bis zum 11. Januar 2023) an anne.jax@elkm.de gern auch per Handy 0176 -222 000 98 oder über insta: [anne.elkm](https://www.instagram.com/anne.elkm)

1. Vor- und Nachname | 2. Postanschrift | 3. Mailadresse | 4. Handynummer | 5. Geburtsdatum | 6. Alter bei Fahrtantritt | 7. ich wäre bereit ehrenamtlich eine Kleingruppe zu leiten JA/ NEIN | 7a. Ich benötige eine Bescheinigung für ehrenamtliche Tätigkeit JA / NEIN (so können erwachsene Arbeitsnehmende, die in Taizé ein Kleingruppe U18jährige begleiten, Sonderurlaub bekommen) | 7b. ich habe JugendleiterCard: Ja /Nein

Start- und Schlusspunkt ist Rostock, der Parkplatz Slüterstraße (unterhalb der Petrikirche an der Stadtmauer).

Abreise: Treff am Sonntag, 11.02.23 um 20 Uhr anschließend Reisesegen in der Petrikirche, 21 Uhr Abfahrt

Rückkehr: am Sonntag, 19.02.23 gegen 14:30 Uhr

Die Reise kostet voraussichtlich 220 Euro (Ü30jährige 280 Euro) inklusive Busfahrt, Unterbringung im Mehrbettzimmer, Verpflegung und inhaltliches Programm im Kloster.

Überweisung bitte an: Evangelisches Kinder- und Jugendwerk Propstei Rostock IBAN: DE045 206 0410 0005 3600 56 |

BIG: GENODEF1EK1 | Verwendungszweck: 63.1100308 Taizé+Name

Unverbindliche Information und Erkundung ist jederzeit möglich unter dem bereits benannten Kontakt.

Ich freu mich auf die gemeinsame Reise, in möglichst großer Mecklenburger Runde;

Anne Jax – Referentin für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Kirchenregion Rostock



Neues Konfirmanden-Unterrichtsmodell

Ab dem nächsten Jahr wird der Konfirmanden-Unterricht des neuen Konfirmandenjahrgangs (Konfirmation zu Pfingsten 2024) für unsere Gemeinden Lambrechtshagen und Parkentin nach einem einjährigen Modell stattfinden.

Im Mai 2023 werden alle bis dahin angemeldeten Jugendlichen in einem Gottesdienst als Konfirmanden begrüßt und haben danach einmal im Monat an einem Samstag von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr Unterricht. Die genauen Termine werden im Frühjahr 2022 den Eltern bekannt gegeben, so dass eine Planung gut möglich ist.

An den Unterrichtstagen stehen neben dem thematischen und erlebnisorientierten Unterricht, selbst gestalteten Andachten und der Teilnahme an anderen gemeindlichen Veranstaltungen auch das gemeinsame Mittagessen (von den Konfis selbst oder auch von den Eltern zubereitet) sowie gemeinsame Ausflüge auf dem Programm.

Dieses Modell ist von mir seit 12 Jahren erprobt und bietet für die Jugendlichen mehr Gemeinschaft, Spaß und intensiveres inhaltliches Arbeiten, ohne sich gestresst nach der Schule noch für eine Stunde auf Glaubenthemen einzustellen.

Seien Sie herzlich eingeladen, Ihre Kinder im Pastorat in Lambrechtshagen zum Unterricht anzumelden! Ich freue mich auf einen neuen Konfirmandenjahrgang! Pn. S. Jürgens

*** Gruppenleitungsseminar ***

Das Gruppenleitungsseminar ist ein Bildungsangebot für Jugendliche ab d. 9. Klasse, die Lust haben, Verantwortung zu übernehmen in Gestaltung und Organisation von Angeboten für Kinder und Jugendliche. Das Seminar ist grundlegende Voraussetzung zur Beantragung der Jugendleiter*in-Card (Juleica).

Juleica
Jugendleiter*in Card

Alle weiteren Informationen, sowie die Anmeldefristen für dieses Seminar finden Sie auf www.kirche-wedel.de/kinder-und-jugendwerk-profpstei-rostock

EKJW - Propstei Rostock
ejm-propstei-rostock@elk.de

Winterkurs
04. - 10.03.2023
in Verschen

- Grundkurs
- AKI
- AKII
- Spezialkurs

LEITUNG:
UTA LÜCK, ANASTAS DEKTER, CHRISTINE BECKMANN, CORNELIA GEMSEL & TEAM

Anmeldung unter: www.kirche-wedel.de

Osterkurs
31.03. - 06.04.2023
in NEU SÄMMIT

- Grundkurs
- AKI
- ÖKOK

LEITUNG:
ANNE JAS, CHRISTINE BECKMANN & TEAM

www.kirche-wedel.de/kinder-und-jugendwerk-profpstei-rostock

Anmeldungen über Flyer! Die liegen in den Gemeindehäusern und Kirchen aus



FRIEDENSLICHTAKTION 2022



Seit 1986 holen Pfadfinder das Friedenslicht aus der Geburtsgrotte in Bethlehem. Es wird bis Weihnachten auf der ganzen Welt als Zeichen des Friedens und der Hoffnung an Menschen verteilt, mit der Zuversicht auf äußeren und inneren Frieden.



Mit den Pfadfindern aus Parkentin und allen interessierten wird das Licht für Parkentin und Lambrechtshagen geholt. Dazu fahren wir am 17.12.2022 um 16 Uhr zu einem Gottesdienst nach Bad

Doberan. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle eingeladen, an der Feuerschale zu verweilen und alkoholfreien Punsch zu trinken. Eine Kerze mit dem Friedenslicht steht ab den 18.12.2022 im Pfarrhaus Lambrechtshagen und im Gemeindehaus Parkentin. Alle sind herzlich eingeladen sich das Friedenslicht nach Hause zu holen. Roland

Für alle Interessierten: 17.12.2022

15:00 Uhr Treffpunkt, am Gemeindehaus.
Parkentin Rostocker Str. 25 (Lunchpaket mitbringen)
ca.18:00 Uhr Rückkehr am Gemeindehaus
die Teilnahme an der Fahrt ist für Kinder der Pfadfindergruppe, kostenlos!
Metallbecher mit Henkel mitbringen
Ansprechpartner: Roland Rogalski, 0176/44448073

Ps. Laterne nicht vergessen mitzubringen, damit das Friedenslicht nach Hause getragen werden kann. Weitere Informationen unter www.friedenslicht.de

Das Pfadfinder-Herbstlager

Im September waren die ersten angehenden Pfadfinder auf einem Pfadfinderlager auf dem Pfarrhof in Ivenack. Wir sind dort u. a. der Frage nachgegangen, warum werden nicht alle Bäume in unserer Umgebung so groß und alt wie die alten Eichen in Ivenack. Selbstverständlich haben wir selber gekocht, geschnitzt und eine Menge Spaß gehabt.

Eine besondere Erfahrung für allen angehenden Pfadfinder war der Chai-Abend, an dem Pfadfinder u.a. aus Groß Klein ihr Pfadfindergelöbnis abgelegt haben.

Das nächste Pfadfinderlager planen meine Kollegen/innen und ich im Frühjahr in Parkentin, weiter Informationen dazu im kommenden Gemeindebrief. Roland



Am 30.10 2022 wurde in der Kirche Parkentin ein Festgottesdienst zur Erinnerung an den Tag der Konfirmation gefeiert

Die Goldene Konfirmation



Manch einer mag sich fragen, was ist Goldene Konfirmation, warum wird sie gefeiert ? Die Konfirmation wird im jugendlichen Alter von 14 oder 15 Jahren begangen. Dabei ist der festliche Anlass die Bestätigung der Taufe, mit der man in die evangelische Gemeinde aufgenommen wird. Die Goldene Konfirmation wird 50 Jahre danach gefeiert, um sich noch einmal zu erinnern, und ist eine Möglichkeit, sein Glaubensbekenntnis noch einmal abzulegen und zu erneuern.

Eine Vorbereitungsgruppe traf sich , sah in Kirchenbüchern nach , suchte Adressen heraus, schrieb alle ehemaligen Konfirmanden an, die in den 1970 bis 1972 Jahren von dem damaligen Pastor Köster konfirmiert wurden Das war schon eine herausfordernde Aufgabe, die aber mit der Anmeldung und Teilnahme 21 Ehemaliger wirkungsvoll war und Bestätigung fand. Wie war es nun in Parkentin...?

Alle Jubilare versammelten sich gegen 13.30 Uhr auf dem Pfarrhof

Manches Erkennen ging durch die Reihen...„Fröhliches Begrüßen. Ja ich erinnere mich...“ Ich selber wurde vor 51 Jahren in der Kirchengemeinde Döbbersen konfirmiert, Habe aber die Einladung zur Segenssprache sehr gerne angenommen, bin ich doch seit 43 Jahren Mitglied dieser mir Heimat gewordenen Kirchengemeinde.

Frau Pastorin Jürgens begrüßte uns alle und verteilte kleine Anstecksträuße, die wir uns gegenseitig ans Revers hefteten. Zu einem Gruppenfoto versammelten sich alle vor der Kirche.

Foto: Marcus Fähnrich



Gemeinsam mit der Pastorin und dem Kirchengemeinderat zogen wir in die Kirche ein.

Ein Orgelvorspiel erklang, und der Chor begrüßte uns mit dem Choral „Mein Herz oh Gott ist dir bereit“ und bereitete uns während des Gottesdienstes noch schöne Momente mit Taizé-Gesängen, Agnus dei, und der gesungenen Liturgie.

Bei einem gemeinsamen Abendmahl und nachfolgender Segnung eines jeden Einzelnen Jubilars konnte ein Jeder die Gemeinschaft der Christen auch in unserer Gemeinde erfahren. Mit einem gemeinsamen Spuch: "Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat" auf einer Urkunde verewigt, manch einer hat sich vielleicht auch noch an seinen Konfirmationspruch vor 50 Jahren erinnert, meiner lautete: Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, du bist mein Gott, dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn". Nun mit 2 Sprüchen im Gepäck, vielleicht erinnert sich der ein oder andere auch noch an seinen Taufspruch, oder den Spruch zur Eheschliessung? Ich habe sie immer gerne auf Abruf dabei..

Eine Predigt von Frau Pastorin Jürgens, in der sie auf die umfangreichen Veränderungen im Leben eines jeden Einzelnen hinwies, aber auch jeden ermutigte, dass die Goldene Konfirmation eine schöne Gelegenheit ist, sich erneut mit dem Glauben und dessen Rolle im eigenen Leben auseinanderzusetzen. Die Goldene Konfirmation erinnert daran, dass Gott in aller Veränderung und Neuorientierung beständig bleibt und die Zusage seiner Nähe in der Taufe und Konfirmation uns zugesprochen hat, die uns trägt und nicht verzagen lässt. Und uns hoffnungsvoll sein lässt. Der Gottesdienst endete mit dem gemeinsam gesprochenen Vaterunser und dem Segen für alle.

Der Choral "Komm Herr segne uns", liess uns hinausziehen in der Gewissheit, dass wir uns geborgen fühlen können in allem was sein wird.

Nun ging es weiter zu einer so liebevoll eingedeckten Kaffeetafel. Viele Gespräche schlossen sich an. Danke an alle Torten- und Kuchenbäcker, danke an alle, die dazu beigetragen haben, mit zu Herzen gehender Predigt, mit dem tollen Blumenschmuck in der Kirche, mit dem Herrichten der Kaffeetafel und mit allem Engagement für das, was wir uns alle wünschen, Möge es immer Menschen geben, die den christlichen Glauben leben, mit welcher Ihrer Gaben auch immer, in unserer Gemeinde, Im Kleinen wie im Großen

In Verbundenheit herzlichst

Sibille Degner



Rückblick - Was war los in unseren Gemeinden



Laubfegen in Lambrechtshagen

Und wieder hat der erste Herbststurm dafür gesorgt, dass die Blätter der Bäume auf dem Friedhof und dem Pfarrhof einen bunten Teppich bilden. Dieser wurde mit vereinten Kräften am 19. November beseitigt. Zahlreiche Helferinnen und Helfer fegten, stopften Riesensäcke und transportierten alle Blätter auf den Komposthaufen. In zwei Stunden war alles erledigt: viele Hände machen schnell ein Ende! Nach so viel Bewegung an der frischen Luft schmeckte der Gulasch und der Glühwein!

Vielen Dank allen Beteiligten – besonders den Helferinnen in der Küche Christa Postma, Helga Rüttgardt und Sabine Kutschke.

Laternenumzug in Parkentin

Zum ersten Mal fand der bisherige Laternenumzug in Kooperation mit der Kirchengemeinde Parkentin statt. Ein Anliegen war es, die Sankt Martins-Geschichte - eine Geschichte der Nächstenliebe - näher zu bringen. Entlang der Umzugsstrecke war die Geschichte auf Plakaten zu sehen. Auf dem Pfarrhof gab es dann für die Kinder Martinshörnchen zum Teilen.



Das **Erntedankfest in Stäbelow** fand wieder in einer besonders schön geschmückten Kirche statt: Viele liebe Stäbelower haben dazu beigetragen. Nach dem Gottesdienst konnte man am Ausgang bei Kaffee und Kuchen noch einen Plausch halten. Über die Erntegaben hat sich die Suppenküche (Wohltat e. V.) gefreut. Eine kürbisrunde Sache! P.N.



Andachten zum Weltkindertag



Am 20. September war der Weltkindertag. Anlässlich der Kinderrechte haben wir die Kitas und den Hort eingeladen, gemeinsam über die Rechte für Kinder nachzudenken. Insgesamt waren ungefähr 40 Kinder in drei Andachten in der Parkentiner Kirche. Anhand eines Baumes, der als Bodenbild gelegt war, hatten sich die Kinder bereits in den jeweiligen Einrichtungen überlegt, was ein Baum zum Groß- und Starkwerden braucht. Gemeinsam haben wir dann das Bodenbild vervollständigt. Anschließend haben wir gemeinsam überlegt, was denn die Kinder brauchen, um gut

„Groß und Stark“ zu werden. Die Kinder haben gemerkt, dass Sie wie der Baum auch Wurzeln (Eltern), Nahrung und Freunde, Zeit zum Spielen und noch vieles mehr brauchen.

Die Kinder haben sehr gut mitgemacht. Wir haben uns über den Besuch gefreut, da manche Kinder zum ersten Mal in einer Kirche waren. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Kerstin, Roland



Am 4. September feierten wir für alle SchülerInnen den **Beginn es neuen Schuljahres in Parkentin**. Mit der Geschichte von Swimmy, konnten Kinder und Erwachsene mitnehmen, mutig ihrer Wege zu ziehen. Besonders wurden die Erstklässler begrüßt. Alle Kinder haben eine kleine Überraschung erhalten und wurden für das Schuljahr 2022/23 gesegnet.



**Herzliche Glückwünsche allen Jubilaren
in unser Kirchengemeinde zum 60., 65., 70., 80.
und allen folgenden Geburtstagen.
Ihnen ein gutes neues Lebensjahr und den Segen Gottes!**

Parkentin



Herzliche Glückwünsche allen Jubilaren
in unser Kirchengemeinde zum 60., 65., 70., 80.
und allen folgenden Geburtstagen.
Ihnen ein gutes neues Lebensjahr und den Segen Gottes!

Lambrechtshagen



Konzerte und Chorproben

Herzliche Einladung an alle, die Freude am Singen haben!

Kirchenchor

Der Kirchenchor aus Parkentin trifft sich dienstags um 19:30 Uhr in der Winterkirche in Parkentin bzw. im Gemeinderaum



Kirchenchor

Der Kirchenchor aus Lambrechtshagen trifft sich mittwochs um 19:30 Uhr im Begegnungshaus Lambrechtshagen.

Weihnachtskonzert mit Duo mondlee

Alle Jahre wieder begegnen sie uns wie vertraute Bekannte: Advents- und Weihnachtslieder. Das Rostocker Duo mondlee begegnet ihnen auf ihre eigene Weise. Steffi Cleemann (Trompete/Flügelhorn) und Nico Cleemann (Klavier) tragen liebevoll bearbeitete Stücke vor. Von Klassikern wie „Leise rieselt der Schnee“ bis zu Chorälen wie „In dulci jubilo“, von Bossa Nova bis zur Popballade: verschiedenste Musikstile werden während des Konzerts geboten. Neben den niveauvollen Bearbeitungen erklingen außerdem stimmungsvolle Eigenkompositionen, die durch kreative Improvisationen bereichert werden.



Besinnliches Chorkonzert



Am 17. Dezember findet ein weihnachtlich stimmungsvolles und besinnliches Konzert des Fahrenholzer Chores in der Kirche Stäbelow statt. Beginn ist um 18 Uhr. Herzliche Einladung.



Musikalische Rückblicke in unseren Gemeinden Chormusik!

...aus Sicht der Gemeinde blickt man dabei erwartungsvoll nach vorne, darf hören, schauen, sitzen (wenn man Glück hat, mit warmem Hintern), schweigen oder vielleicht auch mitsingen, wie beim Konzert (besser, der musikalischen Andacht) des Warnemünder Vulpiuschores am 14. Oktober in Stäbelow. Oder man gehört auf die Chorseite wie ich, guckt mit einem Auge in die Erwartungsgesichter der Gemeinde, mit dem anderen in die Noten, und steht inmitten alter Sängerfreunde und -freundinnen - in diesem Sinne wörtlich gemeint - ist doch der Vulpiuschor unter der Leitung der ehemaligen Landeskirchenmusikdirektorin Christiane Werbs ein Projektchor aus Seniorinnen und Senioren, die sich in Erinnerung an gute Jahre in größeren Chören freundschaftlich verbunden fühlen und sich freuen an dem gemeinsamen Versuch, mit Schütz, Bach, Mendelssohn, Mauersberger, Vulpius (!) und anderen alten und neueren Meistern den Glanz alter Zeiten nochmal aufleben zu lassen. Und wenn das Verwöhnen des Chores und die sich unter den köstlichsten Dingen biegender Tische ein adäquater Ausdruck dessen waren, ob es den Leuten gefallen hat, muss es dem Chor wohl gelungen sein. Allen Stäbelowern, die sich so warmherzig und engagiert gekümmert haben, nochmal ein ganz herzliches DANKESCHÖN. Nach unseren drei Konzerten an besagtem Oktoberwochenende kursierte im Chor schmunzelnd die Meinung: "Wir singen künftig nur noch in Stäbelow".

Pasternak in der Stäbelower Kirche

Schon zum 11. mal ist Andreas Pasternak mit seiner kleinen Band am 1. 10.2022 in der Stäbelower Kirche zu Gast gewesen. Er betonte am Anfang, dass er dieses Mal nicht in der Weihnachtszeit hier auftritt und so beweisen kann, dass er auch etwas anderes kann als nur Weihnachtslieder. Das hat er dann auch getan, es kamen altbekannte Oldies in rasantem Tempo zu Gehör. Das steckte die Zuhörer in der vollbesetzten Kirche so an, dass sie stellenweise im Stehen zuhörten und mitsangen. Dass er überhaupt in unserer Kirche auftritt, das kam so: vor 11 Jahren besuchten zum Frühschoppen die Familien Kröpke und Riße einen Auftritt der Pasternak-Band in Schwaan. In einer Pause nahm ich meinen Mut zusammen und fragte Herrn Pasternak, ob er auch in Stäbelow auftreten würde, wir könnten dafür ggf. die Kirche geöffnet bekommen. Er sagte sofort zu, der Pfarrer Krause (selbst ein begeisterter Jazz-Fan) auch, und so kam das erste Weihnachts-Jazzkonzert zustande. Von da an jedes Jahr ein Konzert mit Pasternak in der Weihnachtszeit. Die Stäblower sind inzwischen begeisterte Pasternak-Fans. Und es muss nicht immer Weihnachten sein.



getauft wurden:

30.10.2022 Piet Bremer Parkentin Kirche Parkentin

bestattet wurden:

verst. 2.10.22 Siek Postma Lambrechts Friedhof Lambrechtshagen

verst. 7.11.22 Paul Seyer Lambrechtshagen Friedhof Lambrechtshagen

Datenschutz

Wenn Sie Ihren Namen nicht unter den Geburtstagen, Ihren Namen oder den von Familienmitgliedern nicht unter der Rubrik „aus den Kirchenbüchern“ im Gemeindebrief veröffentlicht haben möchten, wenden Sie sich bitte an den Gemeindebriefausschuss (Rostocker Straße 25, 18209 Parkentin)

So können Sie uns erreichen:

Pastorin: **Susanne Jürgens**
E-Mail: susanne.juergens@elkm.de | Tel.: 0381/8099835

Gemeindepädagoge: **Roland Rogalski**
E-Mail: roland.rogalski@elkm.de | Tel. 0176-44448073

Gemeindepädagogin: **Kerstin Dünker-Nestler**
E-Mail: kerstin.duenker-nestler@elkm.de | Tel.: 0177-3280233

Ev. Luth. Kirchengemeinde Parkentin

Rostocker Straße 25 | 18209 Bartenshagen - Parkentin | OT Parkentin

Tel: 038203-63779 | E-Mail: parkentin@elkm.de;

<https://www.kirche-mv.de/parkentin>

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lambrechtshagen

Bauernreihe 3 | 18069 Lambrechtshagen

Tel: 0381-8099835 | E-Mail: lambrechtshagen@elkm.de;

www.kirche-lambrechtshagen.de

Bankkonto Kirchengemeinde Parkentin: Evangelische Bank eG

IBAN: DE 15 5206 0410 0005 3501 58; **BIC:** GENODEF1EK1

Bankkonto Kirchengemeinde Lambrechtshagen: Evangelische Bank eG

IBAN: DE16 5206 0410 0005 3501 40 **BIC:** GENODEF1EK1

IMPRESSUM:

Herausgeber: Kirchengemeinderat Parkentin und Lambrechtshagen

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 2000 Stück | Layout: Kerstin Dünker-Nestler

Foto auf der Titelseite: Kerstin Dünker-Nestler

Der nächste Gemeindebrief erscheint im März 2023.

Beiträge, Ideen zur Gestaltung, Anfragen,

Hinweise und Kritik bitte bis 10.02.2023 an Frau Dünker-Nestler.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

